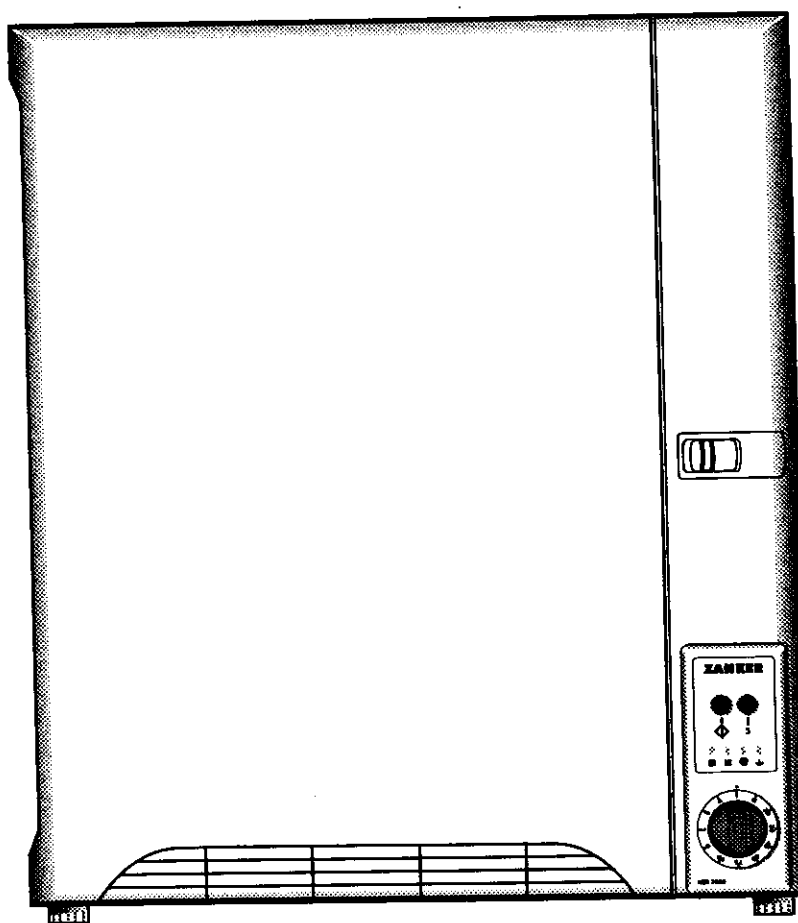


ZANKER

KER 2030

Gebrauchs- und Installationsanweisung



A64284		DISTRI PARTS		1	
822 90 12-47/4		BRUKSANVISNING, DE ZANKER			
7587 002		892427-01		568	107
		36-01		DPI	

INHALT

FÜR DEN BENUTZER

Sicherheitshinweise	3
– für Installation und Wartung	
– für die Benutzung des Trockners	
– für die Entsorgung des Trockners	
Beschreibung Ihres Wäschetrockners	4 / 5
So benutzen Sie Ihren Wäschetrockner	8
– vor der Anwendung des Trockners	
– Kapazität	
– Wäschegewichte	
Programmübersicht	9
– Verbrauch	
Funktion der Anzeigeleuchten	10
Allgemeine Informationen	11
So pflegen Sie Ihren Wäschetrockner	12 / 13
– Reinigung des Filters	
– Reinigung des Kondensors	
– Entleeren des Wassertanks	
Fehler und ihre Behebung	14
Service und Ersatzteile	15

FÜR DEN INSTALLATEUR

Installation	6 / 7
– Aufstellort des Trockners	
– Wandmontage	
– Beschreibung der Rückseite des Trockners	
– Montage auf einer Arbeitsplatte	
– Elektroanschluß	
Technische Daten	15

VERPACKUNG

Melden Sie eventuelle Transportschäden sofort an die für den Transport Verantwortlichen. Überprüfen Sie den Wäschetrockner auf Beschädigungen. Eventuelle Schäden, Fehler oder fehlende Teile müssen umgehend dem Verkäufer gemeldet werden. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial sofort, damit Kinder nicht mit dem Material spielen und in Gefahr geraten können.

MATERIALKENNZEICHNUNG

Das gesamte Verpackungsmaterial ist umweltgerecht. Die verschiedenen Kunststoffsorten sind gekennzeichnet und können wiederverwertet werden:

- PE steht für Polyethylen (Kunststoffbeutel um Trockner und Gebrauchsanweisung).
- PS steht für formgepreßtes Polystyrol (stoßdämpfende Verpackungsteile).

Der Karton besteht aus wiederverwertbarer Papiermasse und sollte der Altpapiersammlung zugeführt werden.

Der Wäschetrockner enthält Kunststoffe und Gummitteile bis zu einem Gewicht von 7,1 kg. Von diesen Teilen sind 87 % mit einer Materialkennzeichnung versehen und können beim Entsorgen wiederverwertet werden. Die Kennzeichnungen entsprechen dem international gebräuchlichen Standard.

ZUBEHÖR

Montagesatz für Wandmontage

Kippschutz, bestehend aus:

- 1 Wandhaken
- 1 Kunststoffdübel

EXTRA ZUBEHÖR

Montagesatz für Pfeilermontage 150 62 99-00

Ablaufschlauch 5647 12 28-10

(Beim Fachhändler zu bestellen.)

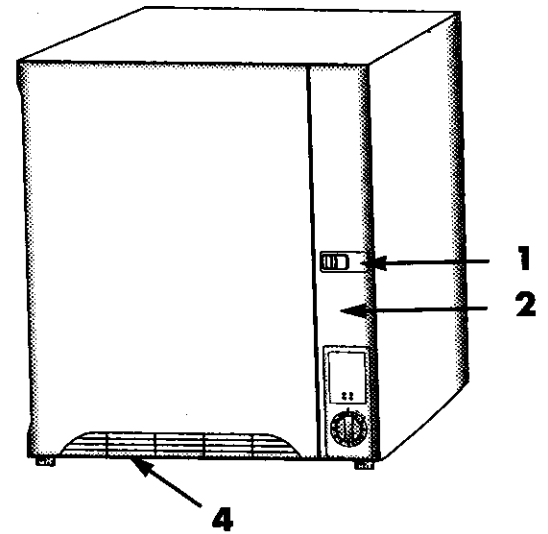
BESCHREIBUNG IHRES WÄSCHETROCKNERS

8. KONDENSOR

Er befindet sich in der Tür und muß regelmäßig gereinigt werden (siehe Seite 12).

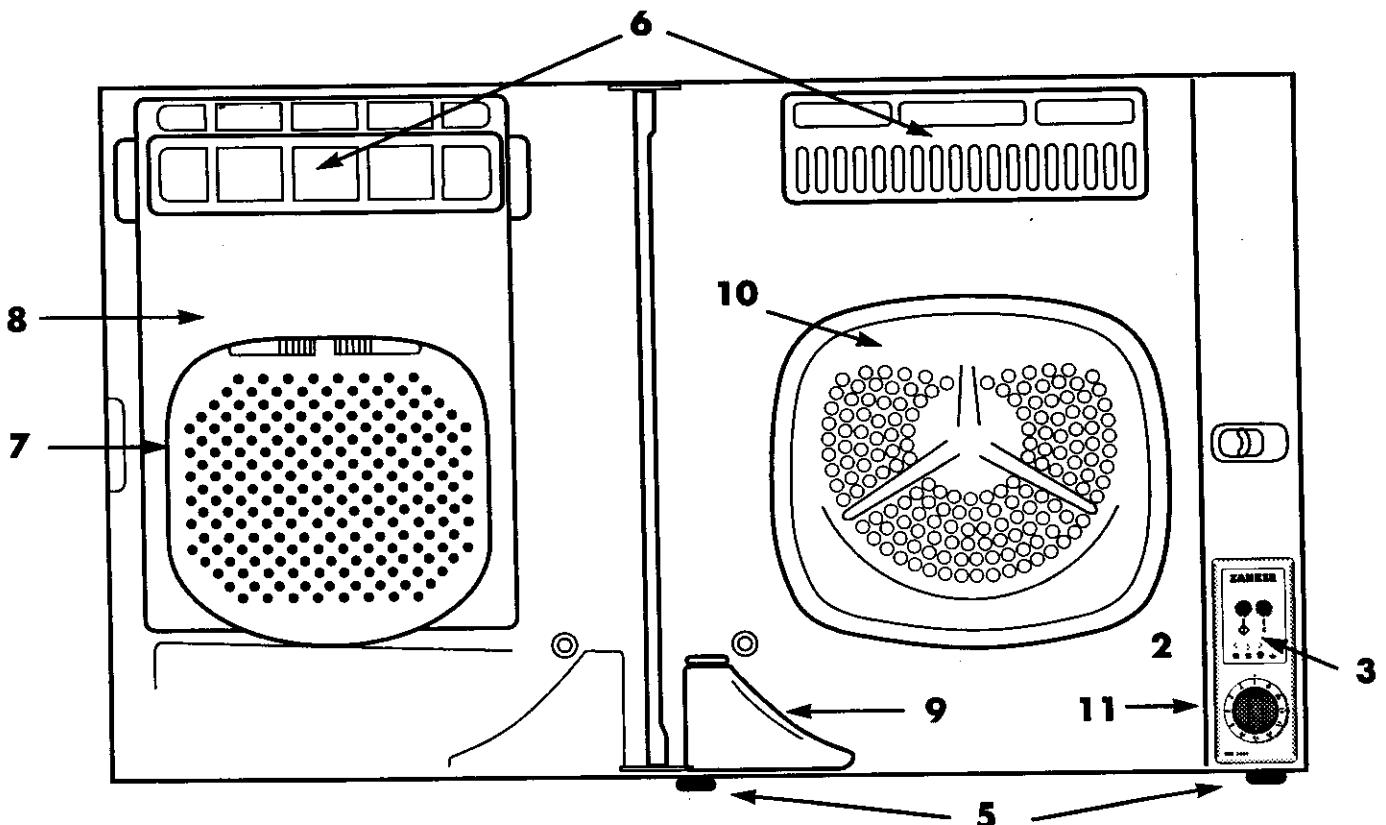
9. WASSERTANK FÜR KONDENSWASSER

Im Wassertank wird das kondensierte Wasser aufgefangen. Er muß vor oder nach jedem Trockengang entleert werden. Wenn der Tank voll ist, leuchtet eine Warnleuchte (D) und ein Summer ertönt. Der Trockner stoppt automatisch und kann erst wieder gestartet werden, nachdem der Tank geleert wurde. Wenn der Trockner aus diesem Grund während eines Automatenprogramms stoppt und der Tank nicht innerhalb von 5 Minuten geleert wird, muß der Trockner in diesem Fall auf Null gestellt werden, und ein neues Programm gewählt werden. Kontrollieren Sie daher immer vor einem neuen Trockengang, daß der Tank leer ist.



10. TROCKENTROMMEL

11. DATENSCHILD



INSTALLATION

AUFSTELLORT DES TROCKNERS

Sie können diesen Wäschetrockner auf verschiedene Arten installieren. Wir erläutern Ihnen hier die zweckmäßigsten Möglichkeiten. Es gibt jedoch einige Punkte, die Sie unabhängig vom Aufstellort beachten sollten.

- Achten Sie immer darauf, daß der Trockner genau waagrecht steht. Nur dann funktioniert er optimal.
- Beim Betrieb des Trockners darf die Zimmertemperatur $+35^{\circ}\text{C}$ nicht übersteigen. Im Bedarfsfall Tür oder Fenster beim Trocknen öffnen. Um eine optimale Funktion des Wäschetrockners sicherzustellen, sollten Sie immer die Tür des Raumes, in dem der Trockner steht, offen oder angelehnt lassen. Der Trockner braucht die Umgebungsluft zum Abkühlen.
- Der Trockner muß in einer möglichst staubfreien Umgebung aufgestellt werden.
- Wenn Sie den Wäschetrockner mit der Türscharnierseite an eine Wand stellen, muß ein Abstand von mindestens 30 mm zur Wand eingehalten werden. Das gleiche gilt für die Montage neben einem Schrank mit einer Tiefe von mehr als 370 mm. Der Abstand ist erforderlich, damit sich die Tür zur Entnahme des Wassertanks vollständig öffnen läßt.
- Der Wäschetrockner darf nicht über einer Badewanne oder Dusche an der Wand installiert werden. Außerdem muß ein Abstand von mindestens 60 cm zu Badewanne und Dusche eingehalten werden.

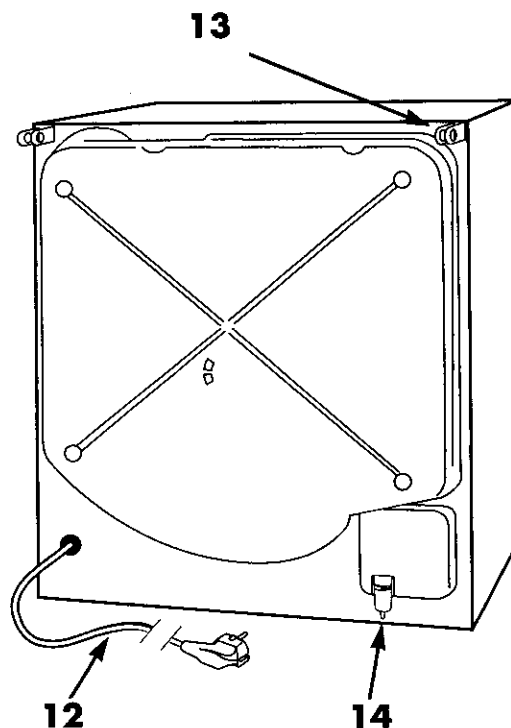
WANDMONTAGE

Bei der Wandmontage ist darauf zu achten, daß das Elektrokabel bis zur Steckdose reicht. Alle Elektroarbeiten dürfen nur von ausgebildeten Elektrikern ausgeführt werden.

Zur Installation des Trockners zwischen Wandschränken benutzen Sie den Montagesatz. Achten Sie darauf, auf der linken Seite einen Abstand von mindestens 30 mm einzuhalten, wenn der Wandschrank eine Tiefe von mehr als 370 mm hat, damit sich die Tür vollständig öffnen läßt.

Zur Decke oder einem Oberschrank muß ein Abstand von mindestens 200 mm eingehalten werden, damit der Trockner von oben ausreichend belüftet wird.

BESCHREIBUNG DER RÜCKSEITE DES TROCKNERS



12. ELEKTROANSCHLUSSKABEL

13. KIPPSCHUTZ ODER WANDBEFESTIGUNG

14. PLATZ FÜR DEN ANSCHLUSS EINES
ABLAUFSCHLAUCHES

Für den Anschluß an einen Abfluß ist als extra Zubehör ein Ablaufschlauch erhältlich. Er wird an den Ablaufstutzen (14) angeschlossen. Hierzu vorher die Schlauchklemme lösen und den Pfropfen entfernen. Wenn der Ablaufschlauch angeschlossen ist, wird der Wassertank des Trockners nicht gefüllt.

MONTAGE AUF EINER ARBEITSPLATTE

Wenn Sie den Trockner auf einer Arbeitsplatte montieren möchten, muß er an der oberen Rückseite verankert werden, damit er nicht nach vorne kippen kann.

- Stellen Sie den Trockner an die gewünschte Stelle auf der Arbeitsplatte.
- Richten Sie den Trockner mit Hilfe der justierbaren Stellfüße waagerecht aus.
- Markieren Sie an der Wand das Loch für den Schraubhaken. Das Loch für Kunststoffdübel mit 5,5 mm Durchmesser wird in der Mitte der linken Halterung an der oberen Rückseite des Trockners gebohrt.
- Schraubhaken (1) einschrauben. Das Loch des Schraubhakens muß einen Abstand von 40 mm zur Wand haben.
- Den Trockner so plazieren, daß der Schraubhaken genau zwischen die Halterung an der Rückseite paßt.
- Den Bolzen (2) in die Halterung schieben und mit Splint (3) sichern.

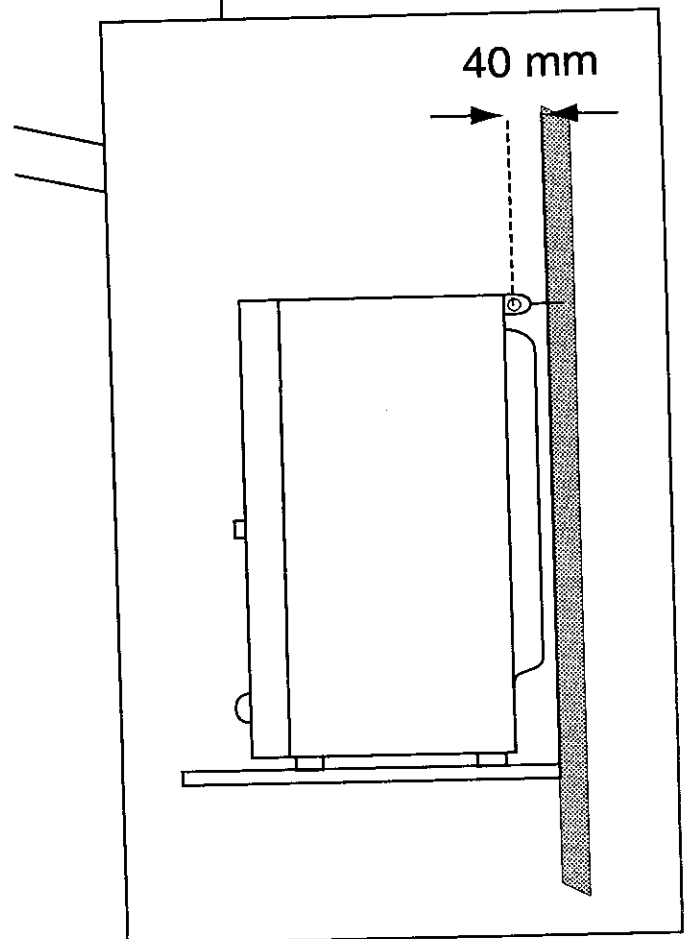
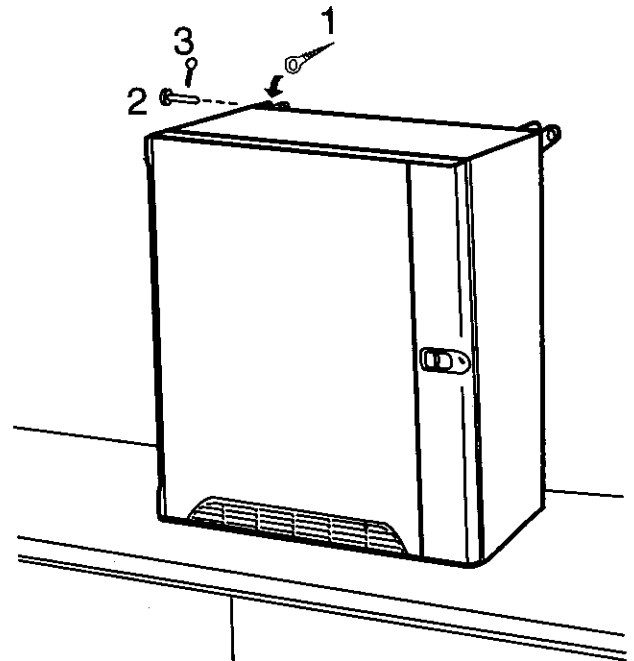


Die justierbaren Stellfüße dürfen nicht entfernt werden. Sie sorgen für eine ausreichende Lüftung unter dem Wäschetrockner.

ELEKTROANSCHLUSS

Der Wäschetrockner wird mit einem Elektrokabel und Schutzkontaktstecker für den Anschluß an eine 220 - 230 V Schutzkontaktsteckdose (mit 10 A abgesichert) geliefert. Wenn der Trockner im Badezimmer ohne festen Elektroanschluß installiert wird, muß ein Erdungsfehlerschalter verwendet werden.

Ein fester Elektroanschluß des Wäschetrockners darf nur von einem ausgebildeten Elektrofachmann vorgenommen werden.



SO BENUTZEN SIE IHREN WÄSCHETROCKNER

BEVOR SIE DEN TROCKNER ZUM ERSTEN MAL VERWENDEN

Um sicherzustellen, daß sich kein Staub oder Schmutz im Trockner befindet, legen Sie einige feuchte Textilien, die Sie nicht unbedingt benötigen, in die Trommel und lassen Sie den Trockner etwa 15 Minuten laufen.

1. Überprüfen Sie, ob der Wäschetrockner richtig elektrisch angeschlossen ist.
2. Öffnen Sie die Tür durch Schieben des Verschlusses nach rechts (A).
3. Überprüfen Sie, ob die beiden Flusenfilter (B) sauber sind und der Grobfilter (C) heruntergeklappt und richtig eingerastet ist.
4. Überprüfen Sie, ob der Wassertank (D) leer ist und sich an seinem Platz befindet.
5. Die zu trocknenden Wäschestücke vollständig in die Trommel legen. Natur- und Synthetischenfasern getrennt trocknen.
6. Die Tür des Trockners schließen.
7. Ein elektronisches oder ein zeitgesteuertes Trockenprogramm mit dem Programmwähler (E) wählen (siehe Seite 9).
8. Starttaste (F) drücken.

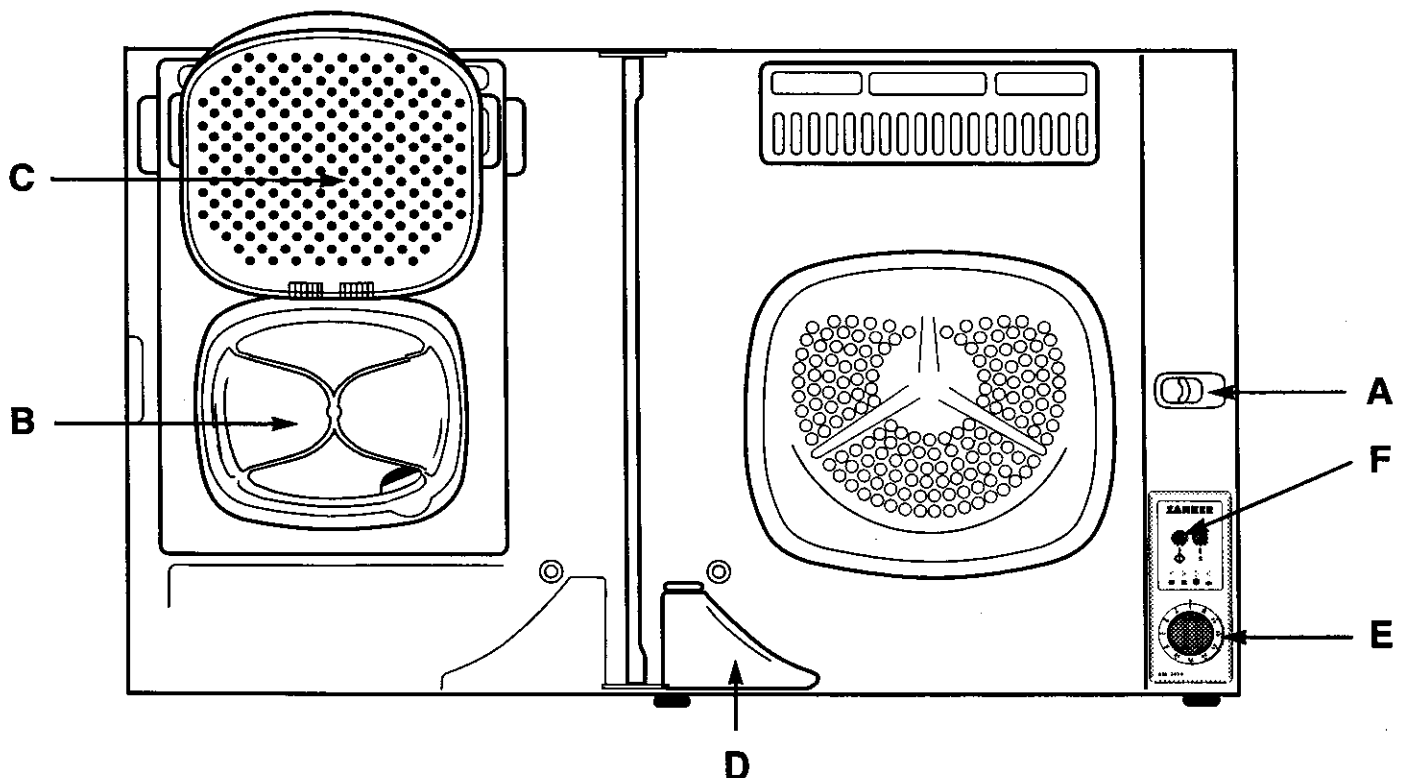
KAPAZITÄT (TROCKENE TEXTILIEN)

Baumwolle	max. 3,0 kg
Synthetik	max. 1,0 kg

WÄSCHEGEWICHTE (TROCKENE TEXTILIEN)


Damit Sie Ihren Trockner richtig füllen können, hier einige Richtwerte für Baumwolltextilien:

Bademantel	~ 1,2 kg
Bettbezug	~ 0,7 kg
Laken	~ 0,5 kg
Bluse	~ 0,1 kg
Frottehandtuch	~ 0,2 kg
Hemd	~ 0,2 kg
Nachthemd	~ 0,2 kg
Pyjama	~ 0,2 kg
Kurze Unterhosen	~ 0,1 kg
Lange Unterhosen	~ 0,3 kg
Kopfkissenbezug	~ 0,2 kg
Socken	~ 0,1 kg



PROGRAMMÜBERSICHT

Zwei Programmtypen stehen zur Auswahl: **elektronisch gesteuerte** oder **zeitgesteuerte** Programme. Die elektronisch gesteuerten Programme A - D schalten den Trockner aus, wenn der eingestellte Trockengrad erreicht ist. Die zeitgesteuerten Programme für individuelles Trocknen oder Nachtrocknen einzelner Wäschestücke arbeiten die eingestellte Zeitdauer. Sollten die Wäschestücke bereits vor der eingestellten Programmzeit trocken sein, schaltet das Programm automatisch auf die 9 Minuten dauernde Abkühlungsphase. Wenn die Wäsche nicht nach Ende der Abkühlungsphase entnommen wird, folgt eine 30 Minuten dauernde Knitterschutzphase, damit die Wäschestücke nicht ruhig liegen und knittern können.

Art und Menge der zu trockenden Wäsche	Trockengrad	Programm	Wäsche- menge in kg	Ungefähre Pro- grammdauer nach Schleudern mit etwa 800 U/Min.
Baumwolle, max 3,0 kg. Weiß- und Buntwäsche	Extra trocken	A	3 2 1	105 - 120 85 - 95 50 - 60
Baumwolle, max 3,0 kg. Frottee, Trikotstoffe u. ä.	Schranks trocken	B	3 2 1	95 - 110 75 - 85 45 - 55
Baumwolle, max 3,0 kg. Bettwäsche, Handtücher, Tischtücher, Tischwäsche u. ä.	Bügeltrocken	C	3 2 1	85 - 95 60 - 75 35 - 45
Synthetik, max 1,0 kg. Automatische Wärmeredu- zierung Feinwäsche, temperaturem- pfindliche Textilien	Schranks trocken	D	1 0,7	35 - 45 30 - 40
Zeitgesteuertes Trocknen Baumwolle, max 3,0 kg.	Je nach einge- stellter Trockenzeit	20 - 90		
Zeitgesteuertes Trocknen Synthetik, max 1,0 kg. Wärme durch Drücken der Taste mit dem Symbol S reduzieren.	Je nach einge- stellter Trockenzeit	20 - 90		
Abkühlungsprogramm Dauer 9 Minuten				

VERBRAUCH GEMÄSS INTERNATIONALEM STANDARD IEC 1121





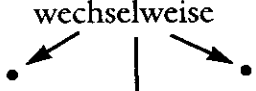
Energie 2,7 kWh/3kg Baumwolltextilien

Trockenzeit 100 Minuten inkl. Abkühlung pro 3 kg Baumwollwäsche, die mit 800 Umdrehungen pro Minute geschleudert wurde.

FUNKTION DER ANZEIGELEUCHTEN

Die Anzeigeleuchten des Bedienpanels haben drei verschiedene Modi: permanentes Leuchten, langsames Blinken, schnelles Blinken.

Die folgende Tabelle beschreibt die Funktionen der Anzeigeleuchten in den verschiedenen Phasen der Trockenprogramme.

Permanentes Leuchten				
				
Trockenphase läuft	•			
Abkühlungsphase läuft		•		
Langsames Blinken				
Luke während der Trockenphase geöffnet	•			
Luke während der Abkühlungsphase geöffnet		•		
Knitterschutzphase läuft für 30 Minuten. Die Leuchten blinken so lange, bis die Luke geöffnet wird.			wechselweise 	
Wassertank voll (Summertone)				•
Wassertank voll und Luke geöffnet	(•)	(•)		
Alarm. Der Programmwähler steht zwischen zwei Programmen. Falls nicht, Kundendienst benachrichtigen.	→ • →	→ • →	→ • →	→ • →
	in Sequenzen	in Sequenzen	in Sequenzen	in Sequenzen
Schnelles Blinken				
*Die Luke war während der Trockenphase offen und wurde danach geschlossen.	•			
*Die Luke war während der Abkühlungsphase offen und wurde danach geschlossen.		•		
Der Wassertank ist leer. *Die Luke war offen und wurde später geschlossen.	(•)	(•)		

(•) Je nachdem, ob der Trockner sich in der Trocken- oder Abkühlungsphase befunden hat, als die Luke geöffnet wurde und der Wassertank voll war/geleert wurde.

* Zur Kindersicherung startet der Trockner nicht automatisch, wenn die Luke bei laufendem Programm geöffnet und danach wieder geschlossen wurde, die Anzeigeleuchte blinkt schnell. Vergewissern Sie sich, daß nur zu trocknende Wäsche in der Trommel liegt, bevor Sie den Trockner durch Drücken der Starttaste wieder starten.

SORTIEREN

Die Wäschestücke immer nach der jeweiligen Textildart (siehe Pflegehinweise im Wäscheetikett) sowie nach gewünschtem Trockengrad sortieren und locker in die Trommel des Trockners legen. Reißverschlüsse zuziehen und lose Bänder verknoten. Bett- und Kopfkissenbezüge sollten zugeknöpft bzw. geschlossen werden, damit sich kleinere Wäschestücke nicht in ihnen verfangen.

SCHLEUDERN

Die Wäschestücke sollten gut geschleudert sein. Wir empfehlen eine Waschmaschine mit einem Schleudergang von mindestens 800 Umdrehungen pro Minute oder alternativ eine separate Wäscheschleuder. Je höher die Umdrehungszahl beim Schleudern, um so schneller und energiesparender erfolgt das Trocknen im Wäschetrockner. Auch bügelfreie Textilien wie zum Beispiel Hemden sollten vor dem Trocknen etwa 10 bis 30 Sekunden lang geschleudert werden.

RICHTIG BELADEN

Wenn der Wäschetrockner zu stark beladen wird, knittern die Wäschestücke. Eine zu gering gefüllte Trockentrommel arbeitet unwirtschaftlich.

FLUSEN

Nach dem ersten Gebrauch Ihres Wäschetrockners werden Sie wahrscheinlich über die Menge der anfallenden Flusen erstaunt sein. Das ist jedoch völlig normal und bedeutet nicht, daß Ihr Trockner die Wäsche verschlissen hat. Beim Benutzen und Waschen der Textilien in der Waschmaschine oder von Hand lösen sich Fasern und Flusen, die lose auf der Oberfläche des Stoffes haften bleiben. Beim Trocknen der Wäsche auf der Wäscheleine im Freien bläst der Wind diese Fasern weg. Im Wäschetrockner werden die Flusen in einem Filter gesammelt und nehmen durch den Trocknungsprozeß an Volumen zu.

Diese Tatsache ist für Personen mit Asthma oder Allergieproblemen von großer Bedeutung.

EINLAUFEN

Je nach Qualität sind insbesondere Trikotstoffe empfindlich gegen Einlaufen. Um ein Einlaufen zu verhindern, dürfen Wäschestücke aus diesem

Material nicht zu lange getrocknet werden. Geringsfügiges Einlaufen kann durch Dehnen der Textilien kompensiert werden. Beim Neukauf von Trikottextilien sollten Sie daran denken und unter Umständen eine andere Größe wählen.

MIT STÄRKE BEHANDELTE WÄSCHESTÜCKE

Gestärkte Wäschestücke können auch im Wäschetrockner getrocknet werden. Achten Sie jedoch bei der Wahl der Trockendauer darauf, daß eine ausreichende Restfeuchtigkeit gewährleistet ist, zum Beispiel durch Wahl des Programms „Bügel-trocken“. Nach dem Trockenvorgang die Trommel mit einem feuchten Tuch auswischen und danach trockenwischen, damit keine Stärkereste zurückbleiben.

DIESE TEXTILIEN GEHÖREN NICHT IN DEN WÄSCHETROCKNER

Besonders empfindliche Materialien, wie zum Beispiel Daunen, Gardinen aus Synthetik, Wolle, Seide, Textilien mit Metallapplikationen und Nylonstrümpfe dürfen nicht im Wäschetrockner getrocknet werden, ebenso Kleidungsstücke, die zum großen Teil aus Schaumgummi oder gummiähnlichem Material bestehen.



Kleidungsstücke, die mit diesem Pflege-symbol gekennzeichnet sind, gehören ebenfalls nicht in den Wäschetrockner.



Kleidungsstücke, die mit feuergefährlichen Flüssigkeiten (Washbenzin, Alkohol, Fleck-entferner) behandelt wurden, dürfen wegen der Brandgefahr nicht im Wäschetrockner getrocknet werden. Beachten Sie bitte die Empfehlungen der Textilhersteller.

SO PFLEGEN SIE IHREN WÄSCHETROCKNER

FILTER

Um eine einwandfreie Funktion Ihres Wäschetrockners sicherzustellen, muß der Filter vor oder nach jedem Trockenvorgang gereinigt werden. So reinigen Sie den Filter:

1. Öffnen Sie die Tür des Trockners.
2. Klappen Sie den Grobfilter nach oben (Abb. A).
3. Bürsten Sie die Flusen aus dem äußeren Flusenfilter (Abb. B1), der unter dem Grobfilter sitzt. Der innere Filter (Abb. B2), der sich mit einem einfachen handgriff vom äußeren trennen läßt, muß nur nach jeder 10. Benutzung des Wäschetrockners gereinigt werden.

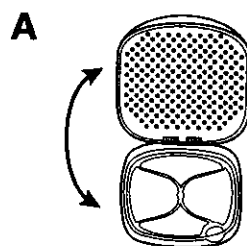


Den Wäschetrockner nur in Betrieb nehmen, wenn der Flusenfilter sauber, korrekt eingesetzt und unbeschädigt ist. Anderenfalls kann es zu Überhitzungen kommen.

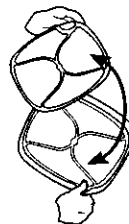
KONDENSOR

In allen Wäschetrocknern werden Flusen mit den Luftströmen herumgewirbelt. Deshalb sammeln sich auch Flusen im Kondensor, der daher von Zeit zu Zeit gereinigt werden muß. So reinigen Sie den Kondensor:

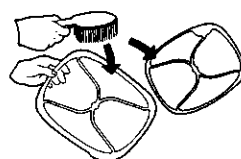
1. Tür des Wäschetrockners öffnen und Grobfilter nach oben klappen.
2. Flusenfilter herausnehmen und Grobfilter wieder herunterklappen.
3. Greifen Sie in die Vertiefungen oben am Kondensor und drücken Sie mit den Daumen gegen die Tür (Abb. C & D). Dadurch löst sich der Kondensor und Sie können ihn nach oben/vorne herausnehmen. Vorsicht! Das empfindliche Aluminiumpanel nicht beschädigen.
4. Den Kondensor umdrehen und von beiden Seiten mit dem Staubsauger absaugen. Den roten Abflußstopfen an der Unterseite des Kondensors herausnehmen (Abb. E). Kondensor waagrecht hinlegen, durch die Filteröffnung mit Wasser füllen und etwa 5 Minuten einweichen lassen. Danach mit heißem Wasser von beiden Seiten abdschen (Abb. F) und vorsichtig abtrocknen. Nicht vergessen: Den roten Abflußstopfen wieder einsetzen (Abb. G).



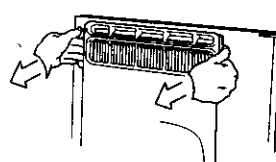
B1



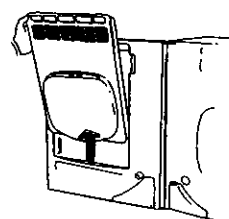
B2



C



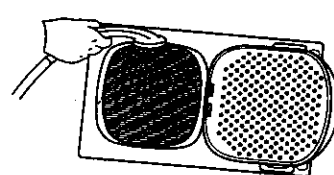
D



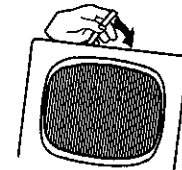
E



F



G



SO PFLEGEN SIE IHREN WÄSCHETROCKNER

5. Kondensor wieder in den Wäschetrockner einsetzen. Darauf achten, daß das Unterteil des Kondensors genau in die entsprechenden Aussparungen in der Tür paßt. Den Kondensor vorsichtig andrücken, bis ein „Klicken“ zu spüren/zu hören ist. Flusenfilter einsetzen und Grobfilter wieder herunterklappen.



Keinen Spülmaschinenreiniger zur Reinigung verwenden.

ENTLEEREN DES WASSERTANKS

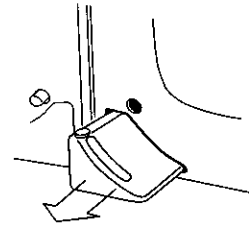
(Wenn Ihr Wäschetrockner mit dem Ablaufschlauch direkt an einen Abfluß angeschlossen ist, können Sie diesen Abschnitt überspringen.)

Wenn der Wassertank geleert werden muß, leuchtet eine Anzeige auf der Bedientafel auf. Wenn dies während eines laufenden Trockenvorgangs der Fall ist, stoppt der Trockner, und der Tank muß geleert werden. Um zu verhindern, daß das Trockenprogramm unterbrochen wird, ist es daher sinnvoll, den Tank vor oder nach jedem Trockenvorgang zu entleeren.

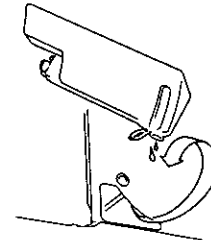
So leeren Sie den Wassertank:

1. Die Tür des Wäschetrockners öffnen.
2. Tank herausziehen (Abbildung A).
3. Verschuß hochziehen und Tank entleeren (Abbildung B).
4. Verschuß wieder einsetzen und Tank zurückschieben, bis er in seine Halterung einrastet.

A



B



FEHLER UND IHRE BEHEBUNG

FEHLER	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
<ul style="list-style-type: none"> • Trockner startet nicht. 	<ul style="list-style-type: none"> • Tür ist nicht richtig geschlossen • Stromzufuhr zum Trockner unterbrochen. • Das Programm steht in 0-Position.. • Wassertank ist voll. • Die Luke wurde während eines laufenden Programms geöffnet und wieder geschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Tür mit festem Druck schließen. • Sicherungen, Stromkabel und Stecker in der Steckdose überprüfen. • Drehknopf auf gewünschte Zeit einstellen. • Wassertank entleeren und Trockner starten. • Starttaste drücken.
<ul style="list-style-type: none"> • Die Wäsche wird nicht trocken oder der Trockenvorgang dauert zu lange. 	<ul style="list-style-type: none"> • Zu kurze Trockenzeit eingestellt. • Zu große Wäschemenge • Flusenfilter ist zugesetzt. • Kondensor ist zugesetzt. • Die Wäschestücke sind schlecht geschleudert. • Die Tür wurde während eines laufenden Programms geöffnet. • Die Raumtemperatur ist zu hoch. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie eine längere Trockenzeit oder eines der automatischen Programme. Kontrollieren Sie, daß die Taste für geringere Wärmeleistung nicht gedrückt ist. • Baumwolle maximal 3,0 kg Synthetik maximal 1,0 kg • Flusenfilter reinigen. • Kondensor reinigen. • Falls möglich, eine höhere Schleuderzahl an der Waschmaschine wählen. • Vermeiden Sie es, die Tür während eines laufenden Programms zu öffnen. • Lüftung durch Öffnen der Tür im Aufstellraum des Trockners verbessern.
<ul style="list-style-type: none"> • Die Umgebung des Wäschetrockners heizt sich auf. 	<ul style="list-style-type: none"> • Da der Trockner Warmluft abgibt, ist dies in kleineren Räumen völlig normal. 	<ul style="list-style-type: none"> • Lüftung durch Öffnen von Tür bzw. Fenster verbessern oder einen anderen Aufstellort wählen.
<ul style="list-style-type: none"> • Die Anzeigeleuchten blinken in der Sequenz 1->2->3->4->1->2 usw. 	<ul style="list-style-type: none"> • Der Programmwähler steht zwischen zwei Programmpositionen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Den Programmwähler zur gewünschten Programmposition drehen. Falls das nicht hilft, den Kundendienst benachrichtigen.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vollständig und sorgfältig durch, bevor Sie den Wäschetrockner installieren und in Betrieb nehmen. Wenn Sie alle Hinweise und Anleitungen genau beachten, wird Ihnen Ihr Trockner lange Zeit gute Dienste leisten.

Jeder, der den Wäschetrockner bedient, sollte mit seinen Funktionen und den Sicherheitseinstellungen vertraut sein. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung daher gut auf und achten Sie darauf, daß die Maschine bei Umzug oder Verkauf nur zusammen mit der Anleitung abgegeben wird, damit sich jeder Benutzer über die Funktionen und Sicherheitshinweise informieren kann.

FÜR INSTALLATION UND WARTUNG

- Der Wäschetrockner ist ausschließlich für das Trocknen von Textilien im Haushaltsgebrauch vorgesehen und gemäß dieser Gebrauchsanleitung zu bedienen. Falls der Trockner für andere Zwecke benutzt wird, besteht das Risiko von Personen- und Sachschäden.
- Bei der Installation im Badezimmer muß der Trockner in einem Abstand von mindestens 60 cm von der Badewanne entfernt aufgestellt werden. Falls der Wäschetrockner im Badezimmer ohne einen festen Elektroanschluß betrieben wird, muß ein Erdungsfehlerschalter verwendet werden.
- Alle Installations-, Service- und Reparaturarbeiten dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden. Arbeiten, die von Personen mit unzureichenden Fachkenntnissen ausgeführt wurden, können die Funktionsfähigkeit des Wäschetrockners beeinträchtigen und Personen- sowie Sachschäden hervorrufen.
- Service- und Reparaturarbeiten müssen von einem vom Fachhändler autorisierten Serviceunternehmen durchgeführt werden. Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Versuchen Sie niemals, die Maschine selbst zu reparieren.
- Unbedingt beachten: Die Maschine darf nicht auf dem Elektroanschlußkabel stehen. Der Warmluftauslaß befindet sich an der Unterkante der Tür. Er darf nicht verstellt werden.
- Die justierbaren Stellfüße dürfen nicht entfernt werden. Sie gewährleisten eine ausreichende Lüftung unter dem Wäschetrockner.

FÜR DIE BENUTZUNG DES TROCKNERS

- Der Wäschetrockner darf nur von Erwachsenen bedient werden. Achten Sie darauf, daß Kinder nicht mit der Maschine, ihren Bedienelementen und beweglichen Teilen spielen.
- Den Trockner nicht überbelasten (siehe Kapitel „So benutzen Sie Ihren Wäschetrockner“ S. 8).
- Textilien, die in Kontakt mit Chemikalien wie Fleckentferner und ähnlichen Mitteln gekommen sind, dürfen nicht in der Maschine getrocknet werden, da diese Chemikalien verdunsten und dadurch das Brandrisiko erhöhen.
- Folgende Materialien dürfen ebenfalls nicht im Wäschetrockner getrocknet werden:
 - Kissen sowie alle mit Daunen gefüllten Textilien wie Decken etc., da sie die Wärme speichern und zur Überhitzung führen können;
 - Wolle, weil sie einlaufen und verfilzen kann;
 - besonders empfindliche Stoffe wie synthetische Gardinen, Seide etc.;
 - Kleidungsstücke mit Schaumgummi oder gummiähnlichem Material.
- Reinigen Sie den Kondensor regelmäßig bei Bedarf. Ein sauberer Kondensor verbessert die Leistung des Wäschetrockners und reduziert die Trockenzeit (siehe Seite 12).
- Den Wäschetrockner nach Gebrauch immer ausschalten.
- Es kann vorkommen, daß Kinder und Haustiere in die Trommel klettern. Überprüfen Sie daher vor Gebrauch des Trockners immer, ob die Trommel leer ist.
- Vor dem Einschalten des Trockners immer sicherstellen, daß der Flusenfilter sauber, richtig montiert und nicht beschädigt ist. Anderenfalls kann es zur Überhitzung und Beschädigung der Textilien kommen.

FÜR DIE ENTSORGUNG DES TROCKNERS

- Anschlußkabel aus der Steckdose ziehen und Kabel am Gerät abschneiden. Die Kinder dürfen auf keinen Fall mit dem beschnittenen Kabel spielen.
- Erfragen Sie bei Ihrer Kommune oder Serviceorganisation, wo Sie Ihren Trockner entsorgen können.

BESCHREIBUNG IHRES WÄSCHETROCKNERS

1. **TÜRÖFFNUNG** (nach rechts schieben)
Tür während eines laufenden Programms möglichst nicht öffnen.

2. **PLATZ FÜR PROGRAMMÜBERSICHT**
(Aufkleber)
Kleben Sie die Programmübersicht in Ihrer Sprachversion an einer geeigneten Stelle auf den Trockner.

3. **BEDIENELEMENTE MIT ANZEIGELEUCHTEN**
• ANZEIGELEUCHTEN (Weitere Funktionen der Leuchten siehe Seite 10)

|||| A = Leuchtet während der Trockenphase.

✂ B = Leuchtet während der Abkühlungsphase.

● ☙ C = Leuchtet während der Knitterschutzphase.

☙ D = Leuchtet, wenn der Wassertank voll ist.

• DRUCKTASTEN

◇ E = Starttaste. Nach der Programmwahl so lange gedrückt halten, bis eine der Anzeigeleuchten aufleuchtet (1 - 2 Sek.).

S F = Taste für geringere Wärme. Durch Drücken der Taste wird die Heizleistung reduziert, der Trockner arbeitet mit einer geringeren Trockentemperatur. Zum Trocknen besonders empfindlicher Textilien.

• PROGRAMMWÄHLER

G = Zur Wahl von elektronischen oder zeitgesteuerten Trockenprogrammen (siehe Programmschema Seite 9).

• NULLSTELLUNG DES PROGRAMMS

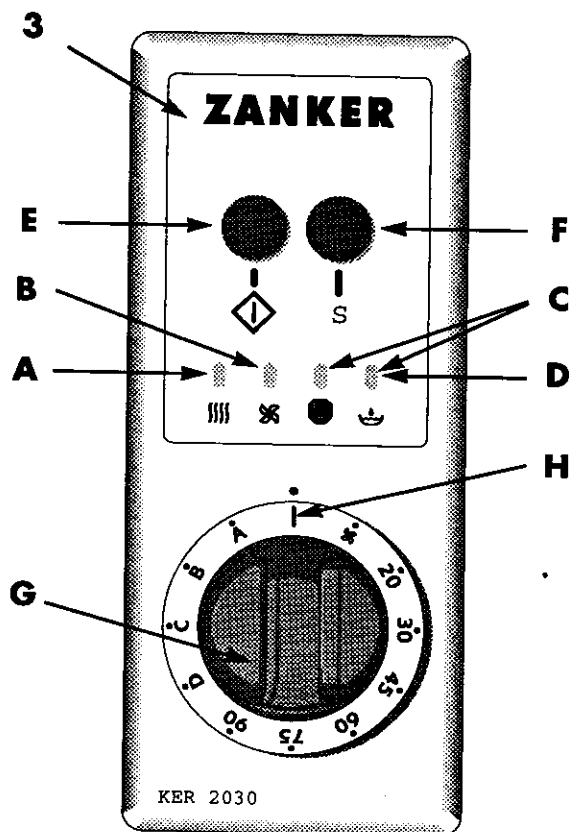
H = Wenn der Programmwähler während eines laufenden Programms in diese Position gebracht wird, wird das laufende Programm unterbrochen und ein neues Programm kann gewählt werden. Zum Start des neuen Programms die Starttaste drücken.

4. **WARMLUFTAUSSLASS**

5. **JUSTIERBARE STELLFÜSSE**
Zum waagerechten Ausrichten des Wäschetrockners

6. **LUFTKANÄLE**

7. **FILTER**
Die beiden Flusenfilter befinden sich hinter dem Grobfilter und müssen vor oder nach jedem Trockenvorgang gereinigt werden (siehe Seite 12).



Höhe	686 mm
Breite	595 mm (plus Scharnier)
Tiefe	420 mm (mit geschlossener Tür)
Tiefe	900 mm (mit geöffneter Tür)
Gewicht (netto)	32 kg
Kapazität	3,0 kg (Baumwolle)
Anschlußwerte	220 - 230 V, 50 Hz
Sicherung	10 A
Motor	170 W
Leistung	2020 W

SERVICE UND ERSATZTEILE

Wenn ein Fehler auftritt, zuerst die „Checkliste für Probleme“ durchgehen, um sicherzustellen, daß Sie das Problem nicht selber beheben können. Service und Ersatzteile für Ihren Wäschetrockner erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Bitte geben Sie das Modell und die Produktnummer an, die auf dem Datenschild der Maschine verzeichnet sind. Sie können diese Angaben gleich hier notieren:

TYPE.....
MOD.....
PROD. NO.....
SER. NO.....
Kaufdatum: